

# Fredersdorf-Vogelsdorf präsentiert sich im Roten Rathaus

Berlin (wt) „Freude erleben – trotz Alzheimer“ lautete das Motto einer Jubiläumsgala am 23.6.2007 anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Alzheimer Angehörigen-Initiative (AAI) im Roten Rathaus Berlin. Durch das musikalische Galaprogramm im Großen und im Wappensaal führte die Schirmherrin, die Fernsehmoderatorin Ines Krüger, bekannt von den Sendungen „Elf 99“ und dem Magazin „Brisant“ der ARD.

Die AAI ist seit nunmehr 10 Jahren ein kompetenter Ansprechpartner und Ratgeber für eine Krankheit, die mit der älter werdenden Gesellschaft immer mehr Konturen annimmt, in der Politik bisher jedoch ein Nischendasein führte. Deshalb kam der Dank von Berlins Gesundheitssenatorin Katrin Lompscher (Die Linke) für die uneigennützigste Arbeit der AAI und die pflegenden Angehörigen von Herzen, tragen sie doch den Löwenanteil des Pflegeaufwandes der an Demenz Erkrankten. Rosemarie Drenhaus-Wagner, Vorsitzende der AAI Berlin, konstatierte erfreut den hohen Stellenwert,



Einrichtungsleiterin Sabine Ponikau, Steffi Ponikau und Michaela Krumrey (v. l.) vom KATHARINENHOF® am Dorfanger hatten regen Zuspruch am Stand der Einrichtung

Foto: Tbonke

den man ihrer Arbeit zu billigte und die Tatsache, dass die Politik inzwischen beginnt, die sich rasant verbreitende Krankheit wahrzunehmen.

Der KATHARINENHOF® am Dorfanger aus Fredersdorf präsentierte im Wappensaal seine Leistungen. Im Gespräch mit Einrich-

tungsleiterin Sabine Ponikau bekundete Ilse Biberti, Star der Kult-Serie Sesamstraße, Drehbuchautorin und Regisseurin, ihr großes Interesse an der Arbeit der Fredersdorfer Einrichtung. Es war auch ein willkommener Anlass ihr Buch „Hilfe,

meine Eltern sind alt“ zu signieren und Gedanken auszutauschen, wie sie lernte, Vater und Mutter mit Respekt zu begleiten. Wir sind optimistisch, demnächst von Ilse Biberti mehr zu hören.